

# Verbandsgemeinde Elbe-Heide

-Vergabeausschuss der VerbGem Elbe-Heide-

## Niederschrift öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Vergabeausschusses

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 19.11.2018
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:20 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gemeindebüro im OT Neuenhofe der Gemeinde Westheide, Teichstraße 3

---

Anwesend sind:

**Vorsitzende/r**

Herr Thomas Schmette

**Mitglieder des Ausschusses**

Frau Elisabeth Engelbrecht

Herr Ralf Ganzer

Herr Hans Hirche

Herr Eckhard Liebrecht

**Schriftführer**

Frau Kerstin Lauenroth

Es fehlen:

**Mitglieder des Ausschusses**

Herr Egbert Fitsch

-entschuldigt-

Frau Bettina Roggisch

-entschuldigt-

### Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 26.09.2018
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 6 Mitteilung zum Vergabebeschluss Projektsteuerung Breitband  
Vorlage: MV-VG/0472/2018
- 7 Anfragen und Anregungen
- 12 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 13 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

## Öffentlicher Teil

### **zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Thomas Schmette, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Herrn Willfried Horstmann von der EBH Consult GmbH Stendal sowie drei Bürger aus Hillersleben Dorf und Hillersleben Siedlung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

### **zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge**

Die vorliegende Tagesordnung wird mit **5 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.**

### **zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 26.09.2018**

Zu der Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2018 gibt es keine Hinweise oder Ergänzungen. Die Niederschrift wird mit **5 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.**

### **zu 4 Einwohnerfragestunde**

Frau Bonath aus Hillersleben Siedlung stellt fest, dass die für die Breitbandversorgung vorgegebene prozentuale Quote nicht gegeben ist. Sie hat bereits einen Vorvertrag abgeschlossen. Die Telekom schließt momentan im OT Born Verträge ab. Dies ist ein anderer Anbieter als ihn Frau Bonath laut Vorvertrag hat. Sie erkundigt sich danach, ob sie von dem Telekomvertrag zurück treten kann, da dieser nicht gewollt ist.

Herr Schmette führt aus, dass in den 21 Ortsteilen der Verbandsgemeinde Elbe-Heide die Akzeptanz, was die Versorgung mit Breitband über DNS-NET betrifft, sehr unterschiedlich ist. Der Verbandsgemeinderat hat den Beschluss gefasst, die Planung zunächst dort zu beauftragen, wo die Anschlussquote am höchsten war. Hier betrachtet man Cluster. Die höchsten Quoten wurden in den Clustern Angern und Burgstall erreicht. Bei diesen ersten mit der Planung beauftragten Clustern gab es Anlaufschwierigkeiten, die jetzt behoben sind. Die Baufreigabe für die Cluster Angern und Burgstall soll in der nächsten Sitzung des Verbandsgemeinderates beschlossen werden.

Herr Schmette erläutert ausführlich, wie es mit den übrigen Clustern weitergehen soll. Hinsichtlich der Verträge mit der Telekom teilt Herr Schmette mit, dass die Telekom in Born den Glasfaserausbau nur bis zu den Verteilerkästen und nicht bis zu den Haushalten realisiert hat. Als nächste Cluster sind Hillersleben Dorf und Born geplant. Dazu gibt es jedoch noch keine Beschlussfassung. Hier findet eine Zusammenarbeit mit den Nachbarn (Bereich Calvörde) statt. Die Verträge, die jeder einzelne Bürger mit der Telekom hat, können auslaufen und im Anschluss daran sind ein Wechsel zu DNS-NET und die Nutzung eines Glasfaseranschlusses möglich.

Herr Burghardt aus Hillersleben Dorf bedauert, dass die Befragung der Bürger, die notwendigen Beschlussfassungen, die Bildung von Clustern usw. zu viel Zeit in Anspruch nimmt, insbesondere für Bürger, die beruflich ein schnelles Internet benötigen. Vielleicht besteht die Möglichkeit, eine Zwischenstufe zu gehen. In Hillersleben

liegt von Vahldorf ausgehend von der Telekom ein Glasfaserkabel bis hin zu den Verteilerkästen. Wenn eine Zwischenstufe gegangen werden könnte, könnte dies VDSL sein. Durch Aufstellung eines Multifunktionsgehäuses neben den Verteilerkästen könnte ein Übergang von Kuper auf Glasfaser installiert werden und so in relativ kurzer Zeit für die Bürger ein schnelles Internet ermöglicht werden. Die Telekom hat im Prinzip keine Genehmigung zur Errichtung eines Multifunktionsgerätes erhalten. Besteht die Möglichkeit, über das VDSL kurzfristig ein schnelles Internet zu ermöglichen, ohne Bedenken haben zu müssen, dass dann die komplette Versorgung mit Glasfaser nicht endgültig umgesetzt wird?

Herr Burghardt schildert weiter, dass er um mit einem LKW seinen Hof in der Engen Straße 4 in Hillersleben Dorf zu befahren unter einer Telefon-Freileitung hindurchfahren muss. Dazu muss eine zweite Person mit einer Heugabel o.ä. die Freileitung anheben. Dies ist kein Zustand. Ist es möglich, mit der Telekom eine Regelung zu finden, um die Freileitung wegzunehmen und eine Erdverkabelung zu verlegen? Seit 1994/1995 versucht Herr Burghardt bereits, die Freileitung wegnehmen zu lassen. Es ist bisher nichts passiert.

**Herr Schmette informiert darüber, dass die Verbandsgemeinde Elbe-Heide bei der Telekom anfragen wird, ob geplant ist, von Seiten der Telekom die benannte Freileitung durch eine Erdverkabelung zu ersetzen.** Weiter spricht Herr Schmette die Glasfaserleitung der Telekom an. Diese kann die Verbandsgemeinde Elbe-Heide nicht nutzen. Die Telekom hatte sich selbst aus dem damaligen Wettbewerbsverfahren zum Glasfaserausbau zurückgezogen. Hinsichtlich der Bedenken des Herrn Burghardt, dass die Versorgung mit schnellem Internet länger dauern könnte, teilt Herr Schmette mit, dass die Verbandsgemeinde Elbe-Heide die gleiche Ausschreibung durchgeführt hat, die gleichen Planer und auch die selben Firmen an sich gebunden hat wie die Nedere Börde. Da ohnehin noch nichts für das Cluster Westheide Süd geplant ist, dauert diese Planung nicht länger, als wenn man z. B. das Cluster Hillersleben, Meseberg und Vahldorf planen würde. Die Zeit ist die gleiche. Es bedarf nur der Zustimmung beider Seiten und einer Regelung, um die Kosten aufzuteilen. Zu Beginn des nächsten Jahres soll in Burgstall und Angern begonnen werden. In der Regel dauert eine Planung 10 Wochen, sodass die nächsten Cluster eine Zeitverzögerung von 3 Monaten hätten.

Es folgen weitere Wortmeldungen der Anwesenden die Telekom betreffend.

Herr Jacob aus Hillersleben Dorf geht nach den bisherigen Aussagen davon aus, dass Mitte/Ende des Jahres 2019 mit dem Ausbau in Hillersleben begonnen wird.

Herr Schmette bestätigt dies.

#### **zu 5 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen**

Herr Schmette hat keine Informationen für die Ausschussmitglieder.

#### **zu 6 Mitteilung zum Vergabeabschluss Projektsteuerung Breitband Vorlage: MV-VG/0472/2018**

Die Ausschussmitglieder nehmen die Information des Bauamtes hinsichtlich der Vollständigkeit von Vertrags- und Vergabeunterlagen zur Kenntnis. Sie können in die vollständig vorliegenden Vertragsunterlagen Einsicht nehmen.

#### **zu 7      Anfragen und Anregungen**

Die Ausschussmitglieder haben keine Anfragen oder Anregungen.

#### **zu 12     Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil**

Der Ausschussvorsitzende gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung bekannt:

- Beschluss zur Vergabe des neuen Stromliefervertrages  
Vorlage: BV-VG/0475/2018
- Beschluss zur Vergabe des neuen Gasliefervertrages  
Vorlage: BV-VG/0476/2018.

#### **zu 13     Schließung der Sitzung**

Herr Schmette informiert darüber, dass die nächste Sitzung des Vergabeausschusses am 03.12.2018 stattfindet. Als Sitzungsort wird die Gemeinde Colbitz vorgeschlagen. Herr Schmette bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Sitzung um 19.20 Uhr.

Kerstin Lauenroth

f.d.Richtigkeit